

Cgm 5630

Gallus Öhem: Chronik des Klosters Reichenau (17. Jh.)

1-64 Teil 1. 65-109 Teil 2; endet bei Abt Friedrich von Wartenberg (1427-1453) ... *ze Noviten und Capitelhern angnem gwesen* (Edition, S. 134). 113-129: 148 Wappen mit Beischriften (von 363 der Edition; die 4 ganzseitigen Miniaturen fehlen). Textbestand "sehr lückenhaft und unordentlich" (Edition, S. XXVI). Hauptmerkmal eine Vermischung der Inhalte von T. 1 (Gründung, Stiftungen, Klosterbesitz) und T. 2 (Geschichte der Äbte): Große Textteile, v.a. Urkundenabschriften, aber auch ganze Abtsviten stehen statt in T. 2 in T. 1; bei der Niederschrift von T. 2 wurden in den meisten Fällen entsprechende Verweiszeichen in beiden Teilen eingetragen. Angaben zur Vorlage: Stellenangaben (*A., A. 4. [1, 2] - H. 1. a, H. 2. [102, 105]*); *NB. Ulteriores abbates in hoc libro vel exemplari vitioso, quod ego habui, non describuntur, et insignia, quorum quaedam descripta ad calcem posui, ibi in principio libro posita sunt* (109); kurze Vermerke zu Lücken *in meo exemplari* (71, 72). An den Rändern Ergänzungen aus jüngeren Werken von HEINRICH BULLINGER (2), JOHANNES NAUCLERUS (16), JOHANNES STUMPF (31 und mehrfach im Wappenteil) und MELCHIOR GOLDAST (68). Nachträgliche Randvermerke und Korrekturen in Bleistift.

Edition: Die Chronik des GALLUS ÖHEM. Bearb. v. K. BRANDI. Heidelberg 1893 (Quellen u. Forsch. z. Gesch. d. Abtei Reichenau 2); zu dieser Hs. (für die Textherstellung nicht verwendet) S. XXVI. Zum Verfasser: VL, Bd. 7, Sp. 28-32, zum vorliegenden Werk ebd., Sp. 29 f.- (2) Literaturlexikon, Bd. 2, S. 314 ff. (16) Ebd., Bd. 8, S. 337 f. (31) Ebd., Bd. 11, S. 270. (68) Ebd., Bd. 4, S. 262 f.

136 S., zusätzlich 54ab, 58ab. 33,5 x 21. Von zwei sich mehrfach abwechselnden Händen des 17. Jhs.; Einträge in Bleistift von weiterer Hand. Wappen 5,5 x 4,5, aquarelliert. Geheftet, in Umschlag mit Titel, 18. Jh. Abgabe des Allgemeinen Reichsarchivs vom 6.11.1875.